

Deckblatt TGD-Tierhalter

1. Überprüfung der Datenaktualität (außer *):

- a) Name, Anschrift, Kontaktdaten und LFBIS-Nummer des TGD-Betriebes: (Steckbriefdaten = Stbr)
- b) Weitere LFBIS-Nummern mit Tierart am selben Standort, die TGD/GGD-Teilnehmer sind: (Stbr – neu)
- c) Andere Betriebsstandorte mit gleicher LFBIS-Nr.:
- d) Aktueller TGD-Betreuungstierarzt (BT) (Name und Anschrift, Vet-Nr.) für: (Tierart angeben = Stbr.) und derzeit gemeldete Vertreter/im Auftrag: (Stbr - neu)
- e) Weitere Betreuungsverhältnisse (Tierart und Tierarzt (Name, Anschrift) angeben):
- f) Tierarten, die nicht betreut werden
- g) Wer ist am Betrieb als TGD-Arzneimittelanwender (Name, Geb.Dat) gemeldet und hat dieser das Ausbildungserfordernis erfüllt (Ja/nein) – Stbr.
- h) Werden am Betrieb laut Betriebserhebungsdeckblatt (BED) -Meldung FAM hergestellt (Ja/Nein) und welche Person/en hat/haben die erforderliche Ausbildung (Name, Geb.Dat) für die Herstellung von FAM am Betrieb –Stbr.
- i) Teilnahme an welchen TGD-Programmen (Programme anführen): (Stbr)
- j) Anzahl der Betriebserhebungen der letzten zwei Jahre (Stbr-neu):
- k) Datum Teilnahmevertrag*) (Stbr)
- l) Datum Betreuungsvertrag*) (Stbr)
- m) Weiterbildungserfordernisse erfüllt*) Ja/nein Stbr

2. Anmerkungen des Kontrollorgans:

3. Angaben zur Kontrolle:

Kontrollfirma:
Datum:

Teilnehmende Personen:
Uhrzeit (von-bis):

Kontrollorgan:

1. Datenabgleich und Beurteilung, wenn Daten nicht aktuell

Frage	Durchführung der Kontrolle	Beurteilungsergebnis	Anmerkungen
<p>1.01 Wurden Änderungen betreffend Tierhalterdaten laut TGD-Verträge schriftlich gemeldet?</p>	<p>Änderungen kontrollieren und beurteilen, die ab 2010 eingetreten sind.</p> <p>Wenn vor 2010 nur Mangel festhalten und Beurteilung A</p>	<p>A ja /trifft nicht zu/Änderungen vor 2010</p> <p>1 Vertragsbestandteile, die keinen neuen Vertragsabschluss erfordern, wurden nicht gemeldet</p> <p>2 nein keine Meldung (Vertragsänderung liegt vor, aber nicht TGD-Geschäftsstelle gemeldet)</p> <p>3 nein, wenn Vertragspartner (TH/BT) nicht aktuell (länger als vier Wochen)</p>	
<p>1.02 Liegt die Meldung an die BH für die Herstellung von Fütterungsarzneimitteln vor?</p>	<p>Schreiben an oder von der BH vorlegen lassen</p>	<p>A ja oder trifft nicht zu</p> <p>3 nein</p>	
<p>1.03 Werden die für die TGD-Kontrolle relevanten Unterlagen und Dokumente geordnet und leicht nachvollziehbar vorgelegt?</p>	<p>Durchführung der Kontrolle, ob Dokumentation der Verträge, BED, Betriebserhebungs (BE-Protokolle), Programmunterlagen, AA-Belege, Bestandsregister einschließlich Behandlungsregister zur Gänze, teilweise oder nicht vorgelegt werden können.</p>	<p>A ja</p> <p>1 teilweise</p> <p>2 nein</p>	

2. Crosscheckfragen

Frage	Durchführung der Kontrolle und Mindestinhalte zu BT-Info/Mangel	Beurteilungsergebnis	Hinweise für BT-Kontrolle
<p>2.01 Werden die abgegebenen Tierarzneimittel einschließlich Impfstoffe (TAM) nach Anweisung des Tierarztes getrennt von Lebens- und Futtermitteln sowie erforderlichenfalls ausreichend gekühlt und für Unbefugte unerschickbar gelagert?</p>	<p>Prüfung erfolgt durch vor Ort Kontrolle</p> <p>Lagerung und Abweichungen sind zu dokumentieren</p>	<p>A ja/trifft nicht zu</p> <p>2 teilweise, nur ein Teil ist vorschriftswidrig gelagert</p> <p>3 nein, die gesamte Lagerung entspricht nicht</p>	<p>A BT-Info</p>
<p>2.02 Werden TAM höchstens in jener Menge überlassen, die dem voraussichtlichen Monatsbedarf (Ausnahme Managementpräparate und pour-on-Präparate zur Parasitenbekämpfung) der zu behandelnden Tiere entspricht?</p>	<p>Datum der Signatur von vorhandenen TAM, sowie Datum am AA-Beleg mit Datum der Anwendung vergleichen.</p> <p>Bei Vorliegen abgelaufener TAM: Vergleich des Ablaufdatums eines TAM mit Datum BE/Nachweis einer Visite.</p> <p>Liegen TAM vor, wo der Zeitraum (1 bzw. 2 Monate, Behandlungszyklus) überschritten wurde, ist über AA-Beleg oder Befragung des Tierhalters zu prüfen, ob in der überschrittenen Zeit eine Visite stattgefunden hat.</p> <p>Es ist zwischen original verpackten und angebrochenen TAM zu unterscheiden.</p> <p>Abweichung ist für die Beurteilung des BT dann zu dokumentieren, wenn der BT bereits schon mal im Betrieb war und keine Weiterveranschreibung erfolgt ist.</p> <p>Wenn keine TAM vorhanden</p>	<p>A ja oder trifft nicht zu</p> <p>2 TAM dem TGD-Betreuungstierarzt (BT) nicht vorgelegt, obwohl eine Visite nach der Monatsfrist dokumentiert ist</p>	<p>A BT Mangel</p>

Frage	Durchführung der Kontrolle und Mindestinhalte zu BT-Info/Mangel	Beurteilungsergebnis	Hinweise für BT-Kontrolle
	sind, ist anhand von mindestens 2 Anwendungen im Kontrollzeitraum im Zusammenhang mit dem AA-beleg der Zusammenhang zwischen Tag der Abgabe und Tag der Anwendung zu kontrollieren.		
<p>2.03 Sind für alle vorgefundenen TAM für welche AA-Belege auszufüllen sind, AA-Belege vorhanden und sind sie mit einer Signatur versehen?</p>	<p>Vergleich zwischen vorhandenen TAM und AA-Belegen. (entweder alle oder nicht) Bezug der vorgefundenen TAM: Für alle TAM, die über BT bezogen wurden, müssen AA-Belege vorliegen, für alle anderen ist zu prüfen, ob Rezeptpflicht besteht oder nicht besteht (in Gebrauchsanweisung ggf. nachlesen). Bei rezeptpflichtigen ist eine tierärztliche Verschreibung vorzulegen, wenn diese aus einer öffentlichen Apotheke bezogen wurden.</p> <p>Mängel dokumentieren z.B. wenn kein AA-Beleg vorhanden dann TAM (Handelsname) aufschreiben mit Abgabedatum am Signaturpickerl für BT-Kontrolle.</p>	<p>A ja oder trifft nicht zu</p> <p>2 Nachvollziehbarkeit ist gegeben (Signatur vorhanden, AA-Belege nicht vorhanden oder Signatur fehlt und AA-Beleg vorhanden)</p> <p>3 keine Signatur und keine AA-belege</p>	<p>A BT-Info BT-Mangel</p>
<p>2.04 Ist die <u>Abgabe</u> von TAM durch den TGD-Tierarzt vollständig dokumentiert?</p>	<p>Die AA-Belege sind einer stichprobenartigen Überprüfung (bis zu 20 Belege) zu unterziehen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Datum <input type="checkbox"/> Belegnummer (Ifd. Nummer des Beleges) <input type="checkbox"/> Nachname und LFBIS <input type="checkbox"/> Name und Anschrift Tierarzt der abgibt oder dessen Vet-Nr. <input type="checkbox"/> Vermerk Abgabe <input type="checkbox"/> Tierart <input type="checkbox"/> Identität der/des Tiere/s <input type="checkbox"/> Diagnose <input type="checkbox"/> TAM Abgabegrund (Be- 	<p>A ja oder nein = Beurteilung TH 0</p>	<p>A BT-Mangel (Belegnummern wo Mängel festgestellt wurden).</p>

Frage	Durchführung der Kontrolle und Mindestinhalte zu BT-Info/Mangel	Beurteilungsergebnis	Hinweise für BT-Kontrolle
	<p>handlung, Prophylaxe, Metaphylaxe, spez. Programm</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Handelsname des TAM <input type="checkbox"/> TAM Menge pro Abgabe <input type="checkbox"/> TAM Chargennummer <input type="checkbox"/> Anwendungsanleitung (Dosis, Art, sonst. Hinweise) <input type="checkbox"/> Behandlungsdauer <input type="checkbox"/> Wartezeit <input type="checkbox"/> Unterschrift Tierarzt <input type="checkbox"/> Unterschrift TGD-AM-Anwender 		
<p>2.05 Sind die AA-Belege gemäß den gesetzlichen Vorgaben vom Tierarzt leserlich ausgefüllt?</p>	<p>Die AA-Belege sind einer stichprobenartigen Überprüfung zu unterziehen. Tierhalter muss dies jedenfalls lesen können. (<u>AA-Belege innerhalb der letzten 3 Monate vom Zeitpunkt der Kontrolle ausgehend</u> eher für die Kontrolle heranziehen, wenn möglich).</p> <p>Belegnummer (zwei Belege) aufschreiben</p>	<p>A ja oder trifft nicht zu</p> <p>2 teilweise lesbar</p> <p>3 wenn für TH nicht lesbar, wie er welches TAM anzuwenden hat</p>	<p>A BT-Mangel</p>
<p>2.06 Sind auf den AA-Belegen nur TAM angeführt, die gemäß § 2 Abs. 2 Kundmachung VAAVO angeführt sind?</p>	<p>TAM auf AA-Belege (stichprobenartige Kontrolle bis zu 20 Belege) in Zusammenhang mit der § 2 Abs. 2 Kundmachung anschauen. Werden TAM, welche im Rahmen eines TGD-Programms abgegeben werden, festgestellt (AA-Beleg, vorgefundene TAM) ist bei den Steckbriefdaten zu prüfen, ob der Betrieb am jeweiligen Programm teilnimmt</p> <p>Bei Antwort „nein“ mindestens TAM und Belegnummer anführen.</p>	<p>A ja oder nein = Beurteilung TH: 0</p>	<p>A BT-Mangel</p>
<p>2.07 Werden an den Tierhalter TAM abgegeben, die nur im Rahmen</p>	<p>Überprüfen der AA-Belege - bis zu 20 Belege (Abgabe und Anwendung durch den</p>	<p>A ja/trifft nicht zu oder nein = Beurteilung TH: 0</p>	<p>A BT-Mangel</p>

Frage	Durchführung der Kontrolle und Mindestinhalte zu BT-Info/Mangel	Beurteilungsergebnis	Hinweise für BT-Kontrolle
<p>von TGD-Programmen abgegeben werden dürfen und ist die Teilnahme dokumentiert?</p>	<p>Tierhalter) einschließlich vorgefundener TAM auf TAM, die nur im Rahmen von TGD Programmen abgegeben/angewendet werden dürfen (an Hand vorgegebener TAM-Liste). und ob eine Programmteilnahme im Steckbrief bestätigt ist oder Kontrolle des 1. BED des jeweiligen Kontrolljahres auf Dokumentation der Teilnahme bzw. der diesbezüglichen Meldung an die TGD Geschäftsstelle Bei Antwort „nein“ = Abgabe aber keine Programmteilnahme dokumentiert (TAM/Programm...)</p>		<p>Objektiver Nachweis Vorgefundene TAM anführen</p>
<p>2.08 Werden nur für die im Betreuungsvertrag genannten landwirtschaftlichen Nutztiere, sowie Tiere die unter die Mitbetreuung fallen TAM gemäß der VAAVO abgegeben, wenn die Abgabe ausschließlich für TGD Betriebe zulässig ist?</p>	<p>Bei Besichtigung Fragen oder darauf achten, ob noch für/bei andere/n Tiere/n, die nicht im Betreuungsvertrag angegeben sind, im Rahmen des TGD TAM abgegeben/angewendet werden. Die AA-Belege sind einer stichprobenartigen Überprüfung zu unterziehen. Betrifft TAM mit TGD und TGD-AB und auch TAM im Rahmen von Programmen. Abweichungen dokumentieren.</p>	<p>A ja oder trifft nicht zu 3 Anwendung bei Tieren, die nicht im Betreuungsvertrag angegeben sind und auch nicht unter die Mitbetreuung fallen</p>	<p>A BT-Mangel Objektiver Nachweis Vorgefundene TAM anführen</p>
<p>2.09 Erfolgt die dokumentierte Anwendung abgegebener TAM durch den TGD-AM-Anwender gemäß den Anwendungsvorgaben des abgebenden TGD-Tierarztes?</p>	<p>TAM-Anwendungsaufzeichnungen mit Anwendungsvorgaben des BT durchschauen und Nachvollziehbarkeit überprüfen. Frage bei den mindestens letzten drei Abgaben und Anwendungen kontrollieren, bei Zweifel der Feststellbar-</p>	<p>A ja/trifft nicht zu 2 nachvollziehbar aber nicht ordnungsgemäß dokumentiert 3 nicht vollständig nachvollziehbar K Anwendung widerspricht nachweislich den Anwendungsvorgaben in allen kon-</p>	<p>A BT-Info</p>

Frage	Durchführung der Kontrolle und Mindestinhalte zu BT-Info/Mangel	Beurteilungsergebnis	Hinweise für BT-Kontrolle
	<p>keit weitere drei prüfen.</p> <p>Abweichungen dokumentieren.</p>	<p>rollierten Fällen</p>	
<p>2.10 Gibt es einen Metaphylaxeplan, entspricht er den gesetzlichen Vorgaben und erfolgt die TAM-Anwendung unter nachweislicher Einbeziehung des BT?</p>	<p>Frage nach Metaphylaxeplan=Handlungsplan oder schriftliche Anweisung und Klärung, ob dieser inhaltlich den Vorgaben entspricht und ob schriftliche Einbeziehung des BT unter Dokumentation von Datum, Beginn der Behandlung und Anzahl und Identität der neuerkrankten Tiere vorliegt und wurde die Anweisung durch den BT abgezeichnet</p> <p>Inhalt des Metaphylaxeplans/Handlungsplans/Anweisung ist zu prüfen: Diagnose, ggf. zu behandelnde Einheit (Tierpartien, Altersgruppen, Boxennummer, Ohrmarkennummer bei Einzeltierkennzeichnung, Stall-einheiten etc.), Erstellungsdatum, Datum bis zu welchem der schriftliche Handlungsplan/Anweisung gültig ist, zu enthalten.</p> <p>Dokumentation ob Metaphylaxeplan inhaltlich entspricht und durch BT abgezeichnet.</p>	<p>A ja/trifft nicht zu oder</p> <p>1 BT wurde nicht informiert</p> <p>2 Mängel in der Dokumentation</p> <p>3 Anwendung gemäß Handlungsplan nicht nachvollziehbar</p>	<p>A</p> <p>BT-Info</p> <p>BT-Mangel</p>
<p>2.11 Wurde bei Abgabe von TAM die gestellte Diagnose dokumentiert?</p>	<p>Bis zu 20 AA-Belege durchsehen.</p> <p>ID-Nr. der Belege, wo Diagnose nicht dokumentiert, aufschreiben (bis zu 10 Belege).</p>	<p>A ja/trifft nicht zu oder nein = Beurteilung TH: 0</p>	<p>A</p> <p>BT-Mangel</p>
<p>2.12 Ist die Anwendung von TAM durch den TGD-Tierarzt vollständig dokumentiert?</p>	<p>Falls 12 Monate rückwirkend keine Anwendung dokumentiert bis zu 24 Monate ausdehnen. Die AA-Belege sind einer stichprobenartigen Überprüfung (bis zu 20</p>	<p>A ja oder nein = Beurteilung TH: 0</p>	<p>A</p> <p>BT-Mangel</p>

Frage	Durchführung der Kontrolle und Mindestinhalte zu BT-Info/Mangel	Beurteilungsergebnis	Hinweise für BT-Kontrolle
	<p>Belege) zu unterziehen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Datum <input type="checkbox"/> Belegnummer (Ifd. Nr. des Beleges) <input type="checkbox"/> Nachname und LFBIS-Nr. <input type="checkbox"/> Name und Anschrift Tierarzt der abgibt oder dessen Vet-Nr. <input type="checkbox"/> Vermerk Behandlung <input type="checkbox"/> Tierart <input type="checkbox"/> Identität der/des Tiere/s <input type="checkbox"/> Diagnose <input type="checkbox"/> Handelsname des TAM <input type="checkbox"/> Dosis (verabreichte Dosis pro Tier) <input type="checkbox"/> Anwendungsart <input type="checkbox"/> Behandlungsdauer <input type="checkbox"/> Wartezeit <input type="checkbox"/> Unterschrift Tierarzt <input type="checkbox"/> Unterschrift TGD-AM-Anwender <p>Abweichungen dokumentieren oder ID-Nr. der Belege bzw. unbedingt die für die BT-Beurteilung erforderliche Prozentangabe.</p>		
<p>2.13 Sind die Anwendungen durch den TGD-AM-Anwender von TAM gemäß den gesetzlichen Vorgaben nachvollziehbar dokumentiert?</p>	<p>Die AA-Belege (Aufzeichnungen) sind einer stichprobenartigen Überprüfung zu unterziehen (bis zu 20 Anwendungen auf 12 Monate rückwirkend aufgeteilt).</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Datum <input type="checkbox"/> Identität der/des Tiere/s*) <input type="checkbox"/> Handelsname des TAM <input type="checkbox"/> Dosis (verabreichte Dosis pro Tier) <input type="checkbox"/> Anwendungsart <input type="checkbox"/> Wartezeit <input type="checkbox"/> Unterschrift TGD-AM-Anwender 	<p>A ja oder trifft nicht zu</p> <p>2 teilweise inhaltliche Mängel ohne Einfluss auf Lebensmittelsicherheit. Lebensmittelsicherheit ist gewährleistet, wenn zu 50 % und mehr der Anwendungen TAM, Wartezeit und behandeltes Tier/Tiergruppe identifizierbar sind.</p> <p>K Mängel mit Gefährdung der Lebensmittelsicherheit. Lebensmittelsicherheit ist gefährdet, wenn bei weniger als 50 % der Anwendungen TAM, Wartezeit oder behandeltes Tier/Tiergruppe identifizierbar sind..</p>	<p>A</p> <p>BT-Info</p>
<p>2.14 Wird eine Identifi-</p>	<p>Ein Aufstellungsplan ist dann</p>		<p>A</p>

Frage	Durchführung der Kontrolle und Mindestinhalte zu BT-Info/Mangel	Beurteilungsergebnis	Hinweise für BT-Kontrolle
<p>zierung der behandelten Tiere durchgeführt?</p>	<p>vorzulegen, wenn eine Gruppenidentifizierung durchgeführt wird (z.B. Tiere in Box 2 werden behandelt – KO muss wissen, wo ist Box 2). Ausgenommen davon sind Betriebe, wo bei der Behandlung eine Einzeltieridentifizierung erfolgt.</p>	<p>A erfolgt Identifizierung eindeutig möglich. Aufstallungsplan ist bei Betrieben mit Buchten und Boxen vorhanden</p> <p>1 Aufstallungsplan fehlt aber Identifizierung eindeutig möglich (bei Betrieben mit Buchten und Boxen)</p> <p>2 mangelhaft, Identifizierung nicht ausreichend, keine unmittelbare Gefahr für Lebensmittelsicherheit (z.B. Ferkelaufzucht)</p> <p>3 erfolgt nicht, Identifizierung nicht ausreichend, mögliche Gefahr für Lebensmittelsicherheit (z.B. Mastbetrieb)</p>	<p>BT-Info</p>
<p>2.15 Wird innerhalb von 6 Monaten nach erfolgter Abgabe eine Rückgabe von TAM vorgenommen und schriftlich durch BT bestätigt?</p>	<p>Kontrolle erfolgt durch Befragung des TH und über AA-Beleg bis zu 5 Belege prüfen und/oder Rückgabebestätigung bzw. vorgefundene TAM (Verfalldatum/Haltbarkeit, Abgabedatum auf Signatur) kontrollieren</p> <p>Gibt es zu abgegebenen TAM entsprechende Rückgabebestätigungen.</p> <p><input type="checkbox"/> Datum</p> <p><input type="checkbox"/> Belegnr oder Bezug zum Abgabebeleg</p> <p><input type="checkbox"/> Vermerk Rücknahme</p> <p><input type="checkbox"/> Handelsname</p> <p><input type="checkbox"/> Menge pro Rückgabe</p> <p><input type="checkbox"/> Unterschrift Tierarzt</p>	<p>A ja/trifft nicht zu</p> <p>2 Rückgabe nicht benötigter TAM nicht plausibel nachweisbar</p> <p>3 abgelaufene TAM/TAM-Reste vorgefunden</p>	<p>A</p> <p>BT-Info</p>
<p>2.16 Hat der TGD-Tierhalter (TGD-AM-Anwender) die Ausbildungserfordernisse für die Anwendung von TAM (einschl. Impfstoffe) und falls zutreffend</p>	<p>Achten, ob Steckbriefdaten mit den Aussagen des Tierhalters übereinstimmen (Angaben über den TGD-AM-Anwender -Name, Alter - am Betrieb)</p>	<p>A ja oder trifft nicht zu oder erfüllt laut Steckbrief</p> <p>1 AM-Anwender Voraussetzungen erfüllt, aber nicht gemeldet</p>	<p>A</p> <p>BT-Info</p> <p>BT-Mangel</p>

Frage	Durchführung der Kontrolle und Mindestinhalte zu BT-Info/Mangel	Beurteilungsergebnis	Hinweise für BT-Kontrolle
auch für Herstellung von Fütterungsarzneimitteln erfüllt?	.	2 weitere AM-Anwender am Betrieb ohne Ausbildung 3 nein, überhaupt keine Ausbildung für AM-Anwendung und/oder FAM-Herstellung	
2.17 Wie viele AA-Belege vom BT liegen beim Tierhalter auf?	Die Zahl der AA-Belege vom BT beim TH ist zu ermitteln für den Zeitraum der letzten 12 Monate, wenn keine dann die letzten 24 Monate. Von bis zu 10 Belegen ist die ID-Nr zu dokumentieren mit Zeitraumangabe	A ja oder nein = Beurteilung TH: 0	BT-Info
2.18 Sind dem TH die Programmvorgaben bekannt, wenn er an diesen teilnimmt und liegen entsprechende Unterlagen vor?	Befragung des TH auch in Zusammenhang mit angewendeten TAM im Rahmen des betreffenden Programms falls zutreffend und Besprechung und Überprüfung der Dokumentation gemäß den Programmvorgaben. Programm ggf. TAM anführen.	A ja/ trifft nicht zu 2 teilweise (Programmteilnahme bekannt aber sonst keine Details) 3 nein weder Programmteilnahme noch Programmvorgaben bekannt aber Anwendung von Programmspezifischen TAM	A BT-Info
2.19 Liegen die Dokumente der durchgeführten Betriebserhebungen (BED, Protokoll) der letzten zwei Jahre am Betrieb auf?	Es ist 2 Jahre ab dem Kontrolljahr rückwirkend gemäß Steckbriefdaten (Anzahl der BE) festzustellen, ob die entsprechenden BED und BE-Protokolle vorliegen.	A Ja 1 laut Steckbrief BE gemacht, nicht alle BED und Protokolle vorliegend 2 laut Steckbrief BE gemacht, BED und Protokolle liegen nicht auf	A BT-Info
2.20 Werden die Anweisungen des TGD-BT zur Beseitigung von festgestellten Mängeln umgesetzt	Zeitraum 2 Jahre ab dem Kontrolljahr rückwirkend BED/Protokoll kontrollieren Mängelfeststellung am BED anschauen und Umsetzung der Mängel nachfragen, ggf. im Betrieb überprüfen. Wo Umsetzungsmangel festgestellt: Datum BED notieren.	A ja/trifft nicht zu (= keine Mängel festgestellt) 2 teilweise 3 nein	A BT-Info